

Zuckerbäckermarkt	3
St. Mauritius-Kirche	4
Stiftung Dissen	6
Jubelkonfirmation	8
Gemeindeadvent	11
Regenbogenkiga	12
Kinder- u. Jugendarbeit	14
Konzert Claudia Oddo	16
750 Jahre St. Mauritius	17
Kurznachrichten	18
Gottesdienste	20
Kreise und Gruppen	23
Friedhofsnachmittag	24
Aktionen für Ältere	25
Balsam für die Seele	26
Monika Kröger	27
Besuchsdienst	28
Diakoniegottesdienst	29
Brot für die Welt	30
Diakonie Pflegedienst	31
DRK Seniorenheim	33
Jahreslosung 2026	35
Menschen	37



Ihr digitaler Klingelbeutel! Scan mich und St. Mauritius sagt Danke! Liebe Leserinnen und Leser,

im neuen Jahr feiert unsere St. Mauritius-Kirche ihr 750jähriges Jubiläum. In den vielen Jahren redaktioneller Verantwortung für unseren Gemeindebrief "Kontakte" habe ich mir Gedanken gemacht, wie die Menschen über ihr Leben in christlicher Gemeinschaft im Mittelalter, konkret um den 22. September 1276, dem Tag der Weihe, Informationen und Wissenswertes über kirchliche Angelegenheiten erfahren haben.

Die Verbreitung wurde durch die hohe Analphabetenrate erschwert. Gottesdienste, Predigten und Prozessionen spielten eine zentrale Rolle, um Botschaften an die Menschen zu bringen. Gottesdienste dienten nicht nur der Frömmigkeit, sondern auch der sozialen Einbindung.

Zur Vertiefung der neuen christlichen Botschaften gehörte für viele nach dem Gottesdienst der Gang in das Wirtshaus, bei uns in Dissen die "Schweinebörse".

Ich hoffe sehr, dass Sie das bunte Angebot der Jubiläumsveranstaltungen für unsere Kirche erreicht und anspricht.

Ihnen und Ihren Familien gesegnete Weihnachtsfesttage und ein frohes, vor allem gesundes und von Frieden begleitetes Jahr 2026.

Jürgen Striewski

Impressum

Herausgeber: Der Kirchenvorstand, vertreten durch den Vorsitzenden P. Jan Ketges. Redaktion: Ellen Gartmann, Christian Kerkhoff, Simon Raube, Jürgen Striewski.

Anzeigenannahme: Christian Kerkhoff, Heidländer Weg 1, mail@christiankerkhoff.de Bildnachweis: Archiv des Redaktionsteams "Kontakte", lizenzfreie und private Bilder.

Druckerei: Rompf Druck, Henrik Temme, Müschener Weg 2, 49214 Bad Rothenfelde, info@rompfdruck.de Vertrieb: Durch ehrenamtliche Gemeindeglieder. Die Gemeindezeitung "Kontakte" wird kostenlos verteilt.

Spenden bitte mit dem Vermerk "Kontakte Dissen" auf das Konto IBAN DE77 2655 0105 1633 1084 59 Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion oder des Herausgebers. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel angepasst zu ändern. Aus datenschutzrechtlichen Gründen stehen die Kasualien nur in der gedruckten Ausgabe zur Verfügung.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 24. Januar.

Zuckerbäckermarkt 3



in Dissen rund um die Mauritiuskirche und im Lutherhaus

Freitag, 28. November

17:00 Uhr Eröffnung mit dem Bürgermeister,
anschließend Auftritt des Kinderchores "Singmäuse"
Ab 17 Uhr Budenzauber auf dem Karlsplatz

Ab 17 Uhr Offenes Museumsstübchen, Am Kirchplatz 1

Ab 17 Uhr Schulze-Lebkuchen, Drechselarbeiten u.m., Zigarrenladen, Am Kirchplatz 1

Samstag, 29. November

Ab 15 Uhr	Budenzauber auf dem Karlsplatz
Ab 15 Uhr	Schulze-Lebkuchen, Drechselarbeiten u.m. Zigarrenladen, Am Kirchplatz 1
Ab 15 Uhr	Offenes Museumsstübchen mit Kaffee und Kuchen, Am Kirchplatz 1
15:00 Uhr	Das Kleine Friedensorchester und das Balalaikaorchester der Kreismusikschule
bis 16.30	Osnabrück e.V. musizieren, Birgit Mittendorf und Friedrich Weigel, Kirche
16:00 Uhr	Kasperle – Theater, Kita Kunterbunt, Lutherhaus
4 = 00	w let under the state of the st

16:00 Uhr Kasperle – Theater, Kita Kunterbunt, Lutherhaus
 17:00 Uhr Kasperle – Theater, Kita Kunterbunt, Lutherhaus
 17:00 Uhr Posaunenchor Bad Rothenfelde, Dieter Zilk, Karlsplatz

Sonntag, 30. November

11:00 Uhr	Kindergartenfamiliengottesdienst
	mit P. Ketges u. Team des Regenbogenkindergartens, Kirche
Ab 12 Uhr	Budenzauber auf dem Karlsplatz
Ab 12 Uhr	Schulze-Lebkuchen, Drechselarbeiten u.m., Zigarrenladen, Am Kirchplatz 1
Ab 12 Uhr	Offenes Museumsstübchen mit Kaffee und Kuchen, Am Kirchplatz 1
14:00 Uhr	Lollipops, Kita Kunterbunt, Kirche
14:30 Uhr	Kasperle – Theater, Kita Kunterbunt, Lutherhaus
15:00 Uhr	Ansgar`s Chorwürmer, Kita St. Ansgar, Kirche
15:30 Uhr	Kasperle – Theater, Kita Kunterbunt, Lutherhaus
16:00 Uhr	Weihnachtliche Blasmusik, Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Borgholzhaus

Außerdem:

- 18 geschmückte Hütten mit Budenzauber auf dem Karlsplatz
- Stockbrotbacken auf dem Markt

Jan Ziervogel, Karlsplatz

- "Kiepenkerl" am Samstag und Sonntag







St. Mauritius-Kirche im neuen Antlitz

bschluss Innensanierung der St. Mauritius-Kirche

Am 22. September 1276 wurde die St. Mauritius-Kirche dem Heiligen Mauritius geweiht. Damals war die Kirche Glaubensstätte für die Christinnen und Christen in den heutigen Kommunen Bad Rothenfelde, Dissen und Hilter. Vieles hat die St. Mauritius-Kirche seither erlebt: Aus einer

katholischen Kirche wurde im 17. Jahrhundert eine lutherische Kirche, die sich der Neuausrichtung des Glaubens im Zuge der Reformation verpflichtet sieht. Und die Kirche ist immer wieder umgebaut und verändert worden. Vielleicht erinnern

Sie sich noch an die großen Emporen im Hauptschiff oder den fehlenden Mittelgang in den 70er Jahren.

Unsere Kirche ist immer wieder an die aktuelle Zeit angepasst worden. Vor drei Jahren hat der Kirchenvorstand angefangen, zu überlegen, wie St. Mauritius zum

Jubiläum im kommenden Jahr wieder erstrahlen kann. Bei drei Info-Veranstaltungen konnten die Menschen aus unserer Gemeinde und aus der Stadt ihre Ideen einbringen.

Es war klar, die Kirche ist der Mittelpunkt unserer Stadt und soll innen wie außen erstrahlen, so konnte 2024 die Außenfassade durch Mittel der Landeskirche Hannovers neu verputzt und gestrichen werden. In diesem Frühjahr und Sommer wurde in der Kirche gearbeitet: Bänke und Gestühl wurden ausgeräumt, die kostbaren Kunstgüter verhüllt und die Orgel verstummte. Hubsteiger und Handwerker zogen an den Ort, an dem wir uns sonst

zu Gottesdienst und Gebet versammeln. In Handarbeit ist viel Staub von den Wänden entfernt worden, Risse wurden gekittet und das Kirchenschiff neu gekälkt. Und etwas Neues sollte entstehen: Ein Kirchraum der flexibel nutzbar ist, der kleinen und

großen Gottesdiensten Raum gibt, der kinderfreundlich und noch barrierefreier wird. So wurde traditionelles bewahrt und neues gewagt. Die Stuhlreihen vor dem Altar, die ermöglichen, dass wir uns im Halbkreis, wie in geöffneten Armen, Gott nähern können, bringen uns näher zu-

> sammen, so dass wir einen neuen Ort der Begegnung haben.

> Die in den 70er-Jahren neu angebrachte Empore wurde durch Ehrenamtliche entfernt und gibt nun den Blick auf den Hochaltar von



1765 und das älteste Kirchenfenster von 1912 frei und flutet unsere Kirche mit Licht.

Ein großes Dankeschön gilt den beteiligten Firmen Eichholz und Westfechtel, sowie unserem Architekten Björn Hawes. Sowie der großzügigen finanziellen Unterstützung der Gemeindeglieder und Bevölkerung aus Dissen, dem Kirchenkreis Melle-Georgsmarienhütte, der Stadt Dissen aTW und der LEADER-Stiftung.

Danke, dass Sie sich darauf eingelassen haben, die St. Mauritius Kirche zu verändern, Gottesdienste in der Friedhofskapelle und im Lutherhaus auf sich zu nehmen und Danke an die Kirchengemeinden

Bad Rothenfelde und Bockhorst, die uns in diesem Jahr Unterschlupf geboten haben. Und nun genießen Sie die Zeit in unserer neuen Kirche, die am Erntedankfest 2025 wieder neu eingeweiht wurde, als Ort der Besinnung, des Lobens und Klagens, ein Ort, an dem das Leben, so wie es ist, vor Gott kommt.

P. Jan Ketges







Stiftung Dissen

Stiftung Dissen

iebe Kontakte Lesende!

Das Herbstlaub ist fast von den Bäumen, der Winter klopft an und hat einige Neuigkeiten der Stiftung Dissen im Gepäck.



Seit fünf Jahren gehört sie zum Bild unserer Stiftung, "nicht weg zu denken":

Sie ist die Stimme am Telefon, der Ruhepol im Büro mit Durch- und Weitblick, das Organisationstalent in Sachen Fest-vorbereitungen..... kurz

die gute Seele der Stiftung Dissen, wir werden sie vermissen!

Die Rede ist von Christine Hoge, unserer Sekretärin im Stiftungsbereich, die meint, es sei nun an der Zeit, in den wohlverdienten Ruhestand zu gehen. Wir gönnen es ihr, natürlich, und verabschieden uns mit einem lachendem und einem weinendem Auge, nicht ohne DANKE zu sagen! DANKE für unermüdlichen Einsatz, hohes Engagement, fachliche Professionalität, aufrichtige Ehrlichkeit, verlässliche Loyalität,



ansteckenden Humor und Herzlichkeit. Alles, alles Gute Christine! Viel Gesundheit, viel Spaß beim Reisen, viel Zeit mit der Familie und viele Besuche bei uns, der Stiftung Dissen!

Und.... eine Nachfolgerin für die Stelle der Stiftungssekretärin wurde schon gefunden. Sina Baumgarten wird ab 1. November diese Aufgabe übernehmen. Wir freuen uns und heißen sie herzlich willkommen. In der nächsten Ausgabe der Kontakte wird es eine ausführlichere Vorstellung geben.

as Stadtfest liegt lange hinter uns, klingt aber noch nach, wurden doch viele geistige Anstrengungen vorgenommen, um die Anzahl aller Schüler*Innen der Dissener Schulen und die Anzahl aller Kinder in den Dissener Kitas zum Stichtag 30. Juni 2025 zu schätzen.

1633 wäre die exakt richtige Zahl gewesen! Kaum zu glauben 1625 wurde geschätzt und damit ging der erste Preis an eine Dissener Bürgerin, die sich über den Preis, ein Wochenende in Cuxhaven sehr freute.

vom 28. - 30. November, also am ersten Adventswochenende, können wir alle uns wieder freuen auf kuli-

Stiftung Dissen 7

narische und selbst gebastelte Angebote von Vereinen, Institutionen, Kindergärten und Schulen. Dabei wird auf kommerzielle Anbieter bewusst verzichtet. Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm und auch der Kiepenkerl sorgen für Unterhaltung.

Auch wir, die Stiftung Dissen, sind mit unserem Stand dabei. Wir freuen uns bei Punsch und Glühwein in lockerer Atmosphäre auf ein gemütliches Miteinander.



ie Gruppe Dissen Aktiv lädt zum Singen am Tannenbaum am Freitag, den 5. Dezember um 17 Uhr auf den Rathausplatz in Dissen herzlich ein.

Willkommen sind alle Menschen – Jung und Alt, Familien, Freunde und Nachbarn – egal aus welcher Kultur oder Tradition. Wir singen gemeinsam bekannte Weihnachtslieder, begleitet von Livemusik. Dazu gibt es selbstgebackene Plätzchen

und warmen Kinderpunsch (bitte eigene Becher mitbringen).

Das Sparschwein freut sich über eine kleine Spende – und auch der Nikolaus schaut vorbei!!!

Lasst uns gemeinsam einen Abend voller Wärme, Musik und Begegnung erleben.

Die Gruppe Dissen Aktiv freut sich auf Euch!



Ihnen und Euch allen wünschen wir eine heimelige Zeit im Advent, ein friedvolles Weihnachtsfest 2025 und einen gelungenen Start in das neue Jahr!

Für die Stiftung Dissen grüßt, Jutta Spiering

Jubelkonfirmation am 7. September mit P. Jan Ketge



Jahrgang 1975: Antje Böttcher, Manfred Blanke, Lutz Börchers, Sabine Borghardt, Andreas Foth, Hans-Joaner, Heike Gessat, Sabine Hüpel, Elke Kleigrewe, Sabine Kölker, Christa Kormeier, Michael Kraak, Rolf Kormonika Marquardt, Karl-Heinz Möller, Hartmut Quosdorf, Eckhard Roessel, Ralf Spiering, Rita Söger, Beakowski, Brigitte Teßmann, Annette Werner-Zöllner



Jahrgang 1965: Margret Euler, Ulrike Henselmeyer, Eckhard Kasmann, Gerda Kebschull, Hans-Werner Köhne, Edith Kruggel, Christiane Matzke, Inge Rube, Waltraud Schröder, Friedel Simon, Wolfgang Simon, Gabriele Schneider, Ursula Uhkötter



Jahrgang 1955: Gerda Al Lange, Helmut Meyer, H Waltraud Thies, Hans W

24



chim Greve, Ulrike Garmeier, Beate Lehmann, te Schwarte, Dieter Su-



Jahrgang 1960: Marie-Luise Mozin, Annemarie Neugebauer, Ulrich Töppig, Annegret Trentmann, Gerda Witte,



meling, Gisela Aringsmann, Renate Dreger, Helga Hardiek, Ursula Hollmann, Irmgard Huchtmann, Edda einz Minneker, Margret Pollmann, Werner Rodefeld, Gisela Scheer, Helmut Schmidt, Inge Sommerkamp, essels, Irmgard Winkler

Jubelkonfirmation am 7. September mit P. Ketges



Jahrgang 1950: Fritz Ackermann, Horst Kamp, Heinz-Günther Lange, Ingrid Langer, Anneliese Stolpmann



Jahrgang 1945:Anna Krause, Friedrich Nordwald, Inge Striewski

Gemeindeadventsfeier



zum **GEMEINDEADVENT**

In diesem Jahr laden wir wieder herzlich zur Gemeindeadventsfeier ins Lutherhaus ein. Am

Freitag, 5. Dezember von 15 – 17 Uhr wollen wir uns bei Kaffee und

Gebäck auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen. Gemeinsam Lieder singen, Geschichten hören und uns austauschen.

Bitte nutzen Sie das Anmeldeformular.

Es freuen sich auf einen schönen Nachmittag Annette Mielke, Gerhild Thieß und Pastor Ketges



٥.	/																																												
8	`	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Anmeldung zur Gemeindeadventsfeier am 5. Dezember um 15 Uhr im Lutherhaus

Hiermit melde an.	ich	Personen zur Gemeindeadventsfeie
Name		
Straße		
Wohnort		
Telefonnumm	er	

Bitte bis zum 27. November im Lutherhaus-Briefkasten abgeben oder einsenden.

Regenbogenkindergarten

iebe Kontakteleser*innen, nun befinden wir uns schon am Ende der schönen Herbstzeit. Die Blätter wurden bunt, abends wird es früher dunkel. Die Fenster im Kindergarten sind mit bunten Drachen und Blättern geschmückt und alle Großen und Kleinen freuen sich auf die Vorweihnachtszeit.

Auf dem Stadtfest haben unsere zukünftigen Schulkinder die Geschichte von Otis dem kleinen Fischotter gespielt. Eine kindliche Erzählung zur diesjährigen Jahreslosung "Prüfe alles und behalte das Gute".

Im Familiengottesdienst ging es natürlich um Erntedank. Unsere vierjährigen haben ein Anspiel der Geschichte "Danke sagt der kleine Fuchs" vorgeführt. In dieser Geschichte lernt der kleine Fuchs, wofür man alles dankbar sein darf und dass es besonders die kleinen Dinge im Leben sind, die einen glücklich und dankbar machen sollten.

Durch die Taufen beim Gottesdienst war die Kirche gut gefüllt. Die Kinder fanden es spannend, das Taufwasser einzugießen und die Taufen mit zu erleben.





Integratives Kinder- und Familienhaus

Unser Laternenfest war wieder eine runde Sache. Getroffen haben wir uns in der Kirche. Dort wurde die Geschichte von St. Martin gespielt. Die Kinder haben das, wie schon im letzten Jahr, toll gemacht! Dann wurden noch einige Laternenlieder gesungen, bis sich der Umzug zur Kita auf den Weg machte. Die Begleitung haben wieder einige Aktive der Feuerwehr übernommen, die gut auf uns aufpasst haben. Am Regenbogenkindergarten gab es Getränke, Heißwürstchen und geselliges Zusammensein.

Unser Außengelände ist mittlerweile nun auch ganz fertig. Ein neues Garten-

> haus, eine Wippe, eine Fahrstrecke für Fahrzeuge und Rollrasen werten unseren tollen Außenbereich nochmals auf.

> Und nun sind wir schon in den Vorbereitungen auf die Advents- und Weihnachtszeit. Am ersten Advent wird der Familiengottesdienst traditionell von uns gestaltet. Mit dem Gottesdienst starten wir in die stim

mungsvollste Zeit des Jahres, die auch bei uns im Kindergarten eine ganz besondere Zeit ist. Über eine rege Teilnahme am Gottesdienst würden wir uns sehr freuen.

An dem 1. Adventswochenende findet auch wieder der Zuckerbäckermarkt statt, auf dem unsere Eltern mit einem Stand vertreten sind. Es werden wie immer schöne gebastelte Sachen verkauft. Wir freuen uns, wenn Sie vorbeischauen würden.

Der Regenbogenkindergarten wünscht allen eine schöne und besinnliche Adventszeit.

Stephanie Noreiks





Kinder- und Jugendarbeit

WAS? "WEIHNACHTEN IST PARTY FÜR JESUS"
WANN? montags bis 15.12. / 15.30 - 16.15 Uhr



> Eröffnung Zuckerbäcker-Markt

Fr. **05.12.** / **17 Uhr** > Singen am Tannenbaum

Di. **24.12.** / **14.30 - 15 Uhr**

> Heilig Abend Familiengottesdienst

Gemeinsam singen von Gott und der Welt montags ab 12.01. / 15.30 – 16.15 Uhr

Jugendräume

Kinder von 4 - 10 Jahre Marit Schulz und Team



WAS? KRIPPENSPIEL AM HEILIG ABEND

WAS?

WO?

FÜR? WER?

WANN?

PROBEN

WANN? freitags **bis 19.12**. / **16 – 17.30 Uhr**

Dienstag 23.12. / 15.15 Uhr (Generalprobe)

WO? Jugendräume und Kirche der St. Mauritius Gemeinde

FÜR? Kinder im Grundschulalter

ZINGMFIUSE

WER? Diakonin Karin Wäcken und Team

AUFFÜHRUNGEN

WANN? Heiligabend / Mittwoch / 24.12. / 15.30 Uhr

St. Mauritius Kirche



Weihnachtswerkstaft

Sa. **06.12. 14.30- 18 Uhr** Jugendräume - Lutherhaus Kinder von 6 - 11 Jahre

Diakonin Karin Wäcken, Sibylle Bredemann und Team

ZEUGNISFERIEN! Was nun? Wir haben die Lösung! 1

WAS? spielen, kochen, basteln und mehr

WANN? Mo. 02.02. / 08 - 14 Uhr

> 03.02. / 08 - 14 Uhr Di

WO? Jugendräume - Lutherhaus FÜR? Kinder im Grundschulalter Diakonin Karin Wäcken, WER?

Sibylle Bredemann und Team



Evangelische

Jugend



WERKSTATT-TAG FÜR KINDER WAS?

Tüfteln - Werken - Malen - Bauen - ...

donnerstags 15.30 - 17 Uhr WANN? WO?

Jugendräume

FÜR? Kinder im Grundschulalter WER? Diakonin Karin Wäcken und Team

JUGEND WERKSTATT 1.3. WAS?

sich am 1. und 3. Dienstag im Monat Zeit

nehmen, kreativ sein, über Gott und die Welt reden

Rund ums Weihnachtsgeschenk WANN? 02. + 16.12.

> 06. + 20.01. Rund um Draht + Nägel

17.02. Wünsch dir was

jeweils 17.30 - 19 Uhr

JUGENDTREFF 2.4. WAS?

Freunde treffen, spielen, kochen und ...

2. und 4. Freitag im Monat WANN?

18 - 20 Uhr

WO? St. Mauritius Jugendräume / Markt 2

Jugendliche ab 12 Jahre FÜR? WER? Diakonin Karin Wäcken



Zudem herzliche Einladung zum Jugendtreffs der Ev. Jugend der Südregion: Mi. 10.12. / 17 - 19 Uhr / Ev. Gemeindehaus Bad Iburg, Schloßstr. 24

16 Stiftung Dissen

Eine italienische Winterreise III

Mit Claudia Oddo, Special Guest Andrea Galli und Musiker*innen aus Verona

4. JANUAR 2026, 18:00 UHR

Auftaktkonzert zum Jubiläumsjahr

in der St.-Mauritius-Kirche Dissen

2026





Stiftung DISSEN

Benefizkonzert Der Reinerlös der Veranstaltung

kommt den vielfältigen Projekten der Stiftung Dissen zugute.

Wir danken für die Sparkasse Unterstützung der: Osnabrück

Vorverkauf ab 1. Oktober 2025 bei

Bücher Beckwermert

Frommenhof 1, 49201 Dissen aTW Telefon: 05421 934444





ir, der Kirchenvorstand der St. Mauritius Kirchengemeinde laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns das 750jährige Jubiläum unserer Kirchenweihe zu feiern. Eine abwechslungsreiche Veranstaltungsreihe begleitet Sie durchs Jubiläumsjahr - gestalten Sie es mit, entdecken Sie Ihre Kirche auf ganz persönliche Weise.

- 4. Januar, 18 Uhr, St. Mauritius-Kirche - Eine italienische Winterreise III. Claudia Oddo, "Special Guest" Andrea Galli und Musiker*innen aus Verona.
- 10. April, 18 Uhr, St. Mauritius-Kirche - Glück im Unglück!? Zum Sinn der Seligpreisungen in der Bergpredigt. Abendvortrag Prof. Dr. Florian Wilk.
- 9. Mai, 18 Uhr, St. Mauritius-Kirche
 "Die Welt braucht Lieder… Aber
 bitte mit Sahne". Sierd Quarré.



Feiern Sie mit!



- 5. Juni, 18 Uhr, Kirchplatz "Kirche rockt und jazzt" - Popkantor Jens Niemann und Band.
- 23. August, 16 Uhr, KuK Miteinander leben? Eine Gratulation zu 750 Jahren St. Mauritius. Dr. Susanne Tauss.
- 23. August 20. September, KuK -Kirchenhistorische Ausstellung.
- > 16. September, 15 Uhr, KuK Erzählcafé. Generationennetzwerk.
- 27. September, 10 Uhr, St. Mauritius-Kirche - Jubiläumsgottesdienst
 - Landesbischof Ralf Meister.
- > 27. September, 14 Uhr, Kirchplatz -Kaffeetafel
- 30. September, 18 Uhr, Aula der HFG Dissen - "Was soll ich heute noch glauben?" Podiumsdiskussion Tobias Haberl.
- 1. November, 17 Uhr, St. Mauritus-Kirche Konzert der Mauritius Gospel Singers. Leitung Donald Weiss.

Kurznachrichten

Geburtstage und Jubiläen

Zu den Seniorengeburtstagen kommen regelmäßig im Seelsorgebezirk Ost Pastor Ketges, im Seelsorgebezirk West Pastor Engler und im Seelsorgebezirk Süd, während der Vakanz, ein Mitglied des Besuchsdienstkreises (80., 90. und 95. sowie ab 100. Geburtstag) oder die Mitarbeiter*innen aus dem Besuchsdienstkreis (85. bis 89. und 91. bis 94. und 96. bis 99. Geburtstag) zu einem Besuch. Vom 81. bis 84. Geburtstag erhalten Sie eine Glückwunschkarte. Zur "Diamantenen Hochzeit" (60 Jahre und dann in 5-Jahres-Schritten) besucht Sie Pastor Ketges (Seelsorgebezirk Ost) oder Pastor Engler (Seelsorgebezirk West) und ein Mitglied des Kirchenvorstands im Seelsorgebezirk Süd. Sollten Sie an Ihrem Geburtstag oder zu Ihrer Jubiläumshochzeit abwesend sein, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro. Sollten Sie aus Anlass Ihrer Jubiläumshochzeit (auch Silberne und Goldene Hochzeiten) einen Gottesdienst wünschen, melden Sie sich bitte bei Pastor Ketges oder im Gemeindebüro.

Wiederbesetzung der Pfarrstelle im Seelsorgebezirk Süd

Der Pastor oder die Pastorin aus der Kirchengemeinde Bad Rothenfelde versorgt zukünftig den Seelsorgebezirk Süd der St. Mauritius Kirchengemeinde. Die Wiederbesetzung soll durch eine*n Pastor*in im Probedienst geschehen. Wir sind zuversichtlich, dass zum 1. Februar 2026 ein neuer Pastor/eine neue Pastorin in diesem Seelsorgebezirk tätig sein wird.

Museumsstübchen

Das Museumsstübchen am Kirchplatz 1 ist am Freitag, den 23. Januar und 13. Februar von 15 – 17 Uhr geöffnet.



Kurznachrichten 19

Kontaktverteiler

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei unseren ehrenamtlichen Kontakteverteilerinnen und –verteilern für die zuverlässige Zustellung unseres Gemeindebriefes! Die neue Ausgabe der Kontakte kann ab dem 17. Februar im Gemeindehaus dienstags zwischen 16 und 18 Uhr, montags und donnerstags zwischen 9 und 11 Uhr abgeholt werden.

Gemeindeadventsfeier

Schon einmal vormerken: Am Freitag, den 5. Dezember findet von 15-17 Uhr die Gemeindeadventsfeier im Lutherhaus statt. Bei Kaffee und Gebäck, Liedern und Geschichten wollen wir uns auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen.

Zuckerbäckermarkt

Am ersten Adventswochenende findet rund um die St. Mauritius-Kirche vom 28. November bis 30. November der traditionelle Zuckerbäckermarkt statt. Freuen Sie sich auf ein vorweihnachtliches Beisammensein mit Dissener Vereinen und Akteurinnen.

Kostprobe zum Neujahrskonzert der Stiftung Dissen

Im Gottesdienst am 2. Advent, Sonntag, den 7. Dezember um 10 Uhr gibt die Sopranistin Claudia Oddo eine musikalische "Kostprobe" zum Neujahrskonzert in der St. Mauritius-Kirche. Die Predigt hält Pastor Jan Ketges, die musikalische Leitung liegt bei Kirchenmusiker Sierd Quarré.



Gottesdienste

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst
7. Dez.	10 Uhr	Advent, Gottesdienst mit Abendmahl und Kostprobe zum Neujahrskonzert mit Sopranistin Claudia Oddo, P. Ketges
14. Dez.	10 Uhr	Advent, Gottesdienst mit den Mauritius Gospelsingers, Lektorin Klose
21. Dez.	10 Uhr	4. Advent, Gottesdienst mit Taufen, P. Ketges
24. Dez.	14.30 Uhr	Heiligabend, Kleinkindergottesdienst zum mitmachen mit den Singmäusen, Dn. Wäcken
	15.30 Uhr	Heiligabend, Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Dn. Wäcken u. P. Ketges
	17.30 Uhr	Heiligabend, Christvesper, P. Ketges
	23 Uhr	Heiligabend, Christmette mit Projektchor, im Anschluss Beisammensein bei weihnachtlichen Heißgetränken, P. Ketges
25. Dez.	10 Uhr	Weihnachtstag, Gemeinsamer Festgd. mit Abendmahl, Jesus-Christus-Kirche Bad Rothenfelde, P. Ketges
26. Dez.	10 Uhr	2. Weihnachtstag, Gemeinsamer Festgd. in Dissen, P. Keding
28. Dez.	10 Uhr	1. So. n. Weihnachten, Gemeinsamer ökumenischer Gottesdienst in St. Elisabeth (Bad Rothenfelde), P. Keding
31. Dez.	18 Uhr	Altjahrsabend, Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Rauchfleisch



Gottesdienste 21

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst
4. Jan.	10.15 Uhr	2. So. n. Christfest, Regionaler Gottesdienst in Bad Iburg, Pn. Tretter
11. Jan.	10 Uhr	1. So. n. Epiphanias, Gottesdienst mit Taufen, P. Ketges
18. Jan.	10 Uhr	2. So. n. Epiphanias, Gottesdienst, P. Ketges
25. Jan.	10 Uhr	3. So. n. Epiphanias, Gottesdienst, anschl. Neujahrsempfang im Lutherhaus, P. Ketges
1. Feb.	10 Uhr	Letzter So. n. Epiphanias, Gottesdienst mit Abendmahl, P. Ketges
8. Feb.	10 Uhr	Sexagesimä, Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen im Schaukasten und in der Tageszeitung,
15. Feb.	11 Uhr	Estomihi, Gottesdienst mit Taufen, P. Ketges
22. Feb.	10 Uhr	Invokavit, Familiengd. mit dem Regenbogen-Kindergarten, P. Ketges & Team





BlütenWerk| C. Stratmann-Kötter Schützenstraße 1 | 49201 Dissen Tel. 05421-2233 | Fax 05421-930294 E-Mail: info@bluetenwerk-dissen.de www.bluetenwerk-dissen.de

Kreative Floristik. Immer frisch.

- Geschenksträuße
- Trauer- und Gedenkfloristik
- Dekorationen für jeden Anlass
- Grabpflege, Grabgestaltung
 Wir beraten Sie gern.

Öffnungszeiten:

MO-FR: 9:00-12:30 Uhr MO, DI, DO, FR: 14:30-18:00 Uhr SA: 9:00-13:00 Uhr

ottesdienste in den Seniorenheimen finden jeden Freitag, im DRK-Seniorenheim um 10 Uhr und um 11 Uhr im Seniorenzentrum, statt.
Am 1. Dienstag im Monat, 14.15 Uhr, Andacht in der Tagespflege am Teutoburger Wald.

Die Taufen werden in die Familiengottesdienste am 11. Januar, 15. Februar, 8. März und 12. April aufgenommen.

Kurznachrichten

Konzert der Mauritius-Gospelsingers

Am Sonntag, dem 14. Dezember findet um 17 Uhr ein Konzert der Mauritius Gospel Singers unter der Leitung von Donald Weiss in der Kirche statt. Wie im letzten Jahr unterstützt der Chor Voices aus Hagen das Konzert. Freuen Sie sich auf ein paar unterhaltsame Stunden.

Singen im Advent

"Wenn wir Gott in der Höhe ehren, kehrt bei uns Freude ein…!" Darum singt mit uns Weihnachtslieder, der Hauskreis lädt alle herzlich ein! Bei Plätzchenduft und Kerzenschein wollen wir am 11. Dezember um 19 Uhr in der Kirche beisammen sein und auch in diesem Jahr daran denken, einander ein wenig Zeit zu schenken!

Weihnachtsliedersingen am Heiligabend

Vor der Christvesper am 24. Dezember laden wir bereits ab 17 Uhr in die St. Mauritius-Kirche ein, um vor dem Gottesdienst gemeinsam Weihnachtslieder zu singen. Um 17:30 Uhr beginnt dann die Christvesper mit Pastor Ketges.

Projektchor am Heiligabend in der Christmette um 23 Uhr

Irina Sterkel und Reinhard und Dorle Keding haben in diesem Jahr eine musikalische Weihnachtsgeschichte für die Christnacht vorbereitet.

Herzliche Einladung zu den Proben des Projektchors am Dienstag, den 2., 9., 16. und 23. Dezember, jeweils um 18 Uhr, im Lutherhaus.

Kommen Sie gerne dazu und probieren Sie sich einmal aus. Auch Sänger*innen ohne Chorerfahrung sind willkommen. Es werden Weihnachtslieder für den Gottesdienst am Heiligabend um 23 Uhr unter der Leitung von Kirchenmusikerin Irina Sterkel geprobt. Informationen bei Irina Sterkel, Tel. 05409/9809070.

Neujahrsempfang der Kirchengemeinde

Am Sonntag, 25. Januar, lädt unsere Kirchengemeinde wieder alle ehrenamtlich Tätigen zu einem Gottesdienst mit anschließendem Neujahrsempfang ins Lutherhaus ein.

Bestattungen Heinrich Geisemeier >Erd-, Feuer-, Seebestattungen > Erstellung von Trauerdruck >alternative Bestattungsarten > Bestattungsvorsorge >Überführungen >Bestattungsmeister >Erledigung der Formalitäten >Tag & Nacht erreichbar Elisabethstraße 16 Fax 05421/92069 49201 Dissen a.TW. Mobil 01 71 / 2 67 95 22 Tel. 0 54 21 / 22 39 & info@geisemeier.de 0 54 24 / 80 95 80 2 www.geisemeier.de

Kreise und Gruppen

Montag

15.30-16.15 Uhr Singmäuse (4-10 Jahre)

Dienstag

15 Uhr Frauenkreis Aschen Forstgarten Bad Rothenfelde

Jeden 2. Dienstag im Monat.

17.30-19 Uhr **JugendWERKSTATT 1.3.** (Jugendliche ab 12 Jahre)

1. und 3. Dienstag im Monat in den Jugendräumen

20.30 Uhr Übungsabend Mauritius Gospel Singers

Mittwoch

15 Uhr Frauenkreis Dissen

Jeden 1. Mittwoch im Monat.

Donnerstag

15.30-17 Uhr Kinder-Werkstatt - zum Tüfteln und Werkeln

(Kinder 6-11 Jahre) in den Jugendräumen

17.30 Uhr **Offene Stunde** (Generationennetzwerk)

Jede 2. Woche in den geraden Wochen.

19 Uhr Hauskreis

Jede 2. Woche in den geraden Wochen.

Freitag

18-20 Uhr **JugendTREFF 2.4.** (Jugendliche ab 12 Jahre)

2. und 4. Freitag im Monat in den Jugendräumen



Ein Nachmittag auf dem Friedhof

Auf jeden Fall wiederholen! Ein Nachmittag auf dem Friedhof für alle!





Kaffee und Kuchen am Brunnen, Märchen, die uns anrühren, Segen der uns stärkt, einfach im Gespräch sein an Gräbern und Haltepunkten, Begegnungen in der Schlange, viele Generationen an diesem Ort und Steine, die bunt werden und eine neue Gestalt bekommen, Und immerwieder Seifenblasen über den Gräbern, Ein Nachmittag der uns bewegt!



v.l. A. Graf, I. Nessler, V. Tretter







Rüter/ Text C. Posche

Region 25

Aktionen für und mit Älteren

Himmelblau, Sonnenwärme und noch viel mehr! Regionale Aktionen für und mit Älteren 2025



Perspektivwechsel in 12 Stationen bei 34 Grad-Bibelgarten in Wagenfelde-spannendstärkend - verbindend lecker!Und eine Fahrt ins Moor!

Bild P. Sandjohann

Wir haben sie ge-nossen, die Gast-freundschaft vom KuK/Dissen.

Gemeinsam unterwegs in Gottes Schöpfung mit guten Gesprächen und

leckerem Blechkuchen Bild E. Gartmann



Bild C. Poschern

"Kartoffel kann auch Marmelade!" Und noch viel mehr! Ein kurzweiliges "Erzählcafé" rund um die tolle Knolle mit heiteren und nachdenklich stimmenden Geschichten -Ein kleines Erntedankfest!

Text Diakonin C. Poscher

Balsam für die Seele

ottesdienste finden nicht nur sonntags in St. Mauritius statt, sondern auch mittwochs und freitags.

Dann wird in den Seniorenwohneinrichtungen in Dissen Gottesdienst gefeiert, mit allem was dazu gehört: Liedern und Gebeten, Lesung und Predigt, ganz zugeschnitten auf die Seniorinnen und Senioren. Dieses besondere Gottesdienstangebot gestaltet ein Team aus Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen im Wechsel. Diakonin Jaeger und Pastor Ketges sind schon lange in den Häusern unterwegs und seit gut eineinhalb Jahren auch Monika Wehmeyer aus unserer Nachbarkirchengemeinde Bad Laer, die in der Seniorenresidenz a.T.W. als Ehrenamtliche einen evangelischen Gottesdienst anbietet, der gerne und gut ökumenisch besucht wird. Auch Dorothea Meyer aus unserer Gemeinde lässt sich derzeit als Lektorin für Gottesdienste mit älteren Menschen im Kurs "Balsam für die Seele" ausbilden. In mehreren Seminaren lernen die angehenden Lektorinnen viel über den Aufbau einer Andacht, den Umgang mit Symbolen und bekommen ein besonderes Gespür für die Interessen und Bedürfnisse der

Menschen, an die sich die Andachten richten sollen. Und dann wird es im kommenden Jahr praktisch, wenn die Praktikumsphase beginnt und Dorothea Meyer anfängt, selbst Andachten zu konzipieren und durchzuführen. Lieder anstim-

men und Sprechproben gehören genau so zur Ausbildung dazu, wie ein sicherer und fester Stand vor der Gemeinde.

Es ist schön, dass mit dem Projekt "Balsam für die Seele" Menschen aus unserer Gemeinde dazu ausgebildet werden, Andachten und Gottesdienste zu verantworten. So wird hier in Dissen gelebt, was der Reformator Martin Luther im 16. Jahrhundert in seinem Augsburger Bekenntnis den Gläubigen mit auf den Weg gab: Es ist nicht notwendig "dass überall die gleichen, von den Menschen eingesetzten Zeremonien eingehalten werden, wie Paulus sagt: ,Ein Leib und ein Geist, wie ihr berufen seid zu einer Hoffnung eurer Berufung; ein Herr, ein Glaube, eine Taufe' (Eph 4,4-5)" (CA 7, EG 808) Wo das beherzigt wird, ist klar, Gott beauftragt viele Menschen zu unterschiedlichen Diensten in unserer Gemeinde, und "es freut mich, dass Menschen aus unserer Gemeinde. ihren Glauben und ihre Glaubenserfahrungen teilen, Menschen stärken und Trost zusprechen und damit unsere Gottesdienstlandschaft bereichern", sagt Pastor Jan Ketges.



Friedhof 27

Friedhof

onika Kröger verabschiedet sich nach 31jähriger Dienstzeit im Friedhofsbüro in den Ruhestand.

Im Gespräch mit Jürgen Striewski hält sie nach einer langen und intensiven Zeit als Leiterin unserer Friedhofsverwaltung Rück- und Ausblick.

Monika, wie geht es dir damit?

> Gemische Gefühle begleiten mich, nach so langer Zeit bin ich glücklich und zufrieden, das erreicht zu haben, was ich mir vorgenommen habe.

Ein wenig bleibst du uns noch erhalten?

Ja, ich freue mich, ab Januar, noch mit einem kleinen Stundenanteil im Friedhofsbüro tätig zu bleiben.

Was waren für dich die tiefsten Erfahrungen in deinem Tätigkeits- und Aufgabenfeld im Zusammenhang mit unserem Friedhof?

Eine aufwühlende Frage: Es waren die Beerdigungen von Kindern, jungen Menschen und die Begleitung der Angehörigen. Nicht erwartet habe ich dabei, dass trotz der vielen Beerdigungen und Todesfälle tiefgreifende, zwischenmenschliche Begegnungen stattgefunden haben.



Was nimmst du dir für deine Zukunft vor?

Ich freue mich auf die schöne Zeit, die ich mit meinem Mann, den Kindern und Enkelkindern verbringen und genießen möchte.

Deine Nachfolgerin ist bereits ausgewählt?

> Ja, schön, dass Ina Zieroth meine Nachfolge antritt. Gerne unterstütze ich sie die neuen Aufgaben der Friedhofsverwaltung kennen zu lernen und sie einzuarbeiten.

Dir liebe Monika ganz vielen Dank für die vielen engagierten Jahre in unserem Friedhofsbüro. Dir und deinem Mann alles Gute, vor allem Gesundheit und Gottes Segen für den neuen Lebensabschnitt.

Jürgen Striewski



Besuchsdienst

ir vom Besuchsdienst!
Wir – das sind Henrike Menzel,
Edeltraut Kraak, Ingrid Tschutter, Ursel Kries, Olga Wixler, Annette Kasmann, Peter Voß und Klaus Gessat. Manche von uns sind bereits über 20 Jahre
dabei, andere erst seit Kurzem.

Wir besuchen alle Gemeindemitglieder, die 85-89, 91-94 und 96-99 Jahre werden und bringen ihnen Geburtstagsgrüße von Pastor Jan Ketges sowie Gottes Segen mit. Dabei gehen wir auf die Besuchswünsche der Geburtstagskinder ein, so ist es mal ein kurzer und mal ein längerer Besuch. Manchmal kommen wir direkt am Geburtstagstag und manchmal auch erst ein oder zwei Tage später.

Bei unseren Besuchen verschenken wir Zeit – Zeit für ein Gespräch, Zeit zum Zuhören, Zeit um einfach nur da zu sein. Wir hören viele Lebensgeschichten voller Freude und erfahren auch von schweren Schicksalsschlägen. Ein langes Leben ist geprägt von vielen Erlebnissen und Erinnerungen sowie von viel Dankbarkeit. Trotz zahlreicher trauriger Erlebnisse und schweren Zeiten, die durchlebt wurden. Wie oft hören wir: "Mir geht es doch gut.

Wie oft hören wir: "Mir geht es doch gut. Ich danke Gott, dass ich so alt werden durfte." Beim Abschied fällt dann oftmals der Satz: "Bis zum nächsten Jahr, so Gott will."

Neben dem Beschenken der Geburtstagskinder ist der Besuchsdienst daher vor allem auch für uns ein Geschenk.

Annette Kasmann



Diakoniegottesdienst

eder braucht Hilfe, irgendwann!

Unter dem Motto der diesjährigen woche der Diakonie fand im September der Diakoniegottesdienst erstmalig im Haus Bethel in Dissen statt. Fast 30 Bewohner und Menschen von außerhalb nahmen daran teil und erfreuten sich an der Gemeinschaft.

Ein ehrenamtliches Team spielte das Märchen "Sterntaler" vor. An dieser Geschichte und auch der biblischen Geschichte von der Brotvermehrung wurde deutlich wie wichtig das Teilen ist. Klavier- und Akkordeonmusik begleiteten den Gesang zum

Lied: "Weisst du wieviel Sternlein stehen". Zum Ausklang gab es für alle zur Erinnerung Servietten mit dem Märchenmotiv. An Beispielen, wie der Dissener Tafel, wurde deutlich, wo Menschen durch die Arbeit der Diakonie Hilfe erfahren. Manche Stimme hörte man zum Schluss: Das war aber schön! Besonders das Märchen! Schön, dass die Gemeinde hier mit uns gefeiert hat! Kommt gerne wieder! Diak. Birgit Jaeger



Brot für die Welt

Brot für die Welt



Wasser und Kraft für die Zukunft

Kraft zum Leben schöpfen - 67. Aktion Brot für die Welt

"Seit letztem Jahr habe ich einen Regenwassertank. Er fasst 10.000 Liter und erleichtert mir das Leben sehr. Ich spare mir die weiten Wege zur Wasserstelle, die haben mich früher jeden Tag etwa sechs Stunden gekostet. Ich bin nicht mehr so müde und habe mehr Energie und Zeit für meine anderen Tätigkeiten: Ich arbeite mehr auf meinem Gemüsebeet und habe Zeit für das Nähen. Ich verkaufe die Kleider an Frauen im Dorf, so verdiene ich etwas dazu. Insgesamt habe ich nun viel mehr Geld als früher, denn ich schaffte es meist nicht, von der Quelle genug Wasser für meine Familie heranzuschleppen. Deshalb mussten mein Mann und ich immer wieder Wasser dazu kaufen. Natürlich ist meine Familie jetzt auch viel gesünder als früher. Bis wir dank unserer Zisterne

sauberes Trinkwasser hatten, waren vor allem die Kinder häufig krank, sie hatten Magen-Darm-Beschwerden. Häufig mussten wir Medikamente kaufen, das war teuer – jetzt fällt das fast ganz weg. Früher mussten mein Mann und ich immer wieder kämpfen, um die Schulgebühren für unsere Kinder zusammenzukriegen. Das ist jetzt kein Problem mehr. Ich glaube, dass meine Familie einer guten Zukunft entgegensieht, vor allem, weil meine Kinder eine gute Bildung haben werden."

Bild: Erabeca Kirabo (30), Bäuerin, Schneiderin und Mutter von zwei Kindern, nimmt mit ihrer Familie am Projekt der Organisation ACORD teil. ACORD ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt.

Unterstützen Sie uns!

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00 BIC: GENODEDIKDB



Sie können auch online spenden: www.brot-fuer-die-welt.de/spende



Baumpflanz-Challenge am Lutherhaus

aumpflanz-Challenge bringt Apfelbaum zum Lutherhaus Die Mitarbeitenden des Diakonie Pflegedienstes Osnabrücker Land sind mittlerweile im wahrsten Sinne des Wortes ganz fest in Dissen am Lutherhaus verpflanzt: Im Rahmen der Baumpflanz-Challenge auf Instagram haben die Kollegen*innen einen tollen Apfelbaum am Lutherhaus gepflanzt und damit die Nominierung vom Haus Ananta in Bad Rothenfelde angenommen. Die Mitarbeitenden, die täglich Menschen pflegerisch und medizinisch in und um Dissen versorgen, fühlen sich bereits jetzt stark verbunden mit der Kirchengemeinde. Ein jährliches Erntedankfest soll die Verbindung weiter stärken. Auch wenn das Apfelbäumchen derzeit noch recht klein ist, so wird es hoffentlich zukünftig, dank guter Pflege, viele Äpfel für eine reichhaltige Ernte bringen. Das gesamte Team freut sich auf das weitere Zusammenwachsen.



Sandra Thonke Leitung des Diakonie Pflegedienstes OSL



32 Anzeigen



200 Jahre gemeinsam erfolgreich.

Kundennah. Kompetent. Relevant. Heute und in der Zukunft.





Feiern Sie mit uns auf der großen Jubiläumstour: In und um Osnabrück. Das ganze Jahr!

Seien Sie vor Ort mit dabei – jetzt online informieren!

gemeinsam-sparkasse-feiern.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Osnabrück



Diakonie 33

DRK Seniorenheim

Sommer im DRK Seniorenheim

Schützenfest und Eismobil, bringt uns Eis – und noch so viel! Der Sommer ging wieder viel zu schnell, doch die Erinnerungen erstrahlen hell. Bunt sind nun die Wälder, wir werden schließlich alle älter, drum machen wir uns hier schöne Tage – das steht doch außer Frage!

Text und Fotos: J. Witte









Ehrenamtsbörse

□Sie suchen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer? □Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren?



□Nutzen Sie die "Ehrenamtsbörse" auf der Internetseite von St. Mauritius: www.st-mauritius.de

□Weitere Informationen erhalten Sie über die Ehrenamtskoordinatoren der St. Mauritius Kirchengemeinde Dissen: Sibylle Bredemann, Marcus Bergmann oder Ellen Gartmann unter der E-Mail: eko@st-mauritius.de



AUGENZENTRUM Bad Rothenfelde FÜR DIE GANZE FAMILIE

Gute Augen - Gutes Leben bedeutet für uns, die optimale Sehkraft in jedem Alter zu ermöglichen. Daher sind wir Ihr Ansprechpartner für die ganze Familie.

Unser Leistungsspektrum umfasst alle Bereiche der Augenheilkunde - von der Sehschule für Kinder über Vorsorge mit modernster Diagnostik bis hin zur Behandlung und Operation von altersbedingten Augenerkrankungen (z.B. Grauer Star oder Makula-Degeneration).

Vertrauen Sie an unseren 9 Standorten auf unsere Fachkompetenz für eine umfassende Versorgung Ihrer Augen!

Bad Rothenfelde: Am Kurpark 13-15, 05424-6490

Bad Essen: Lindenstr. 69c. 05472-4991 Bad Iburg: Große Str. 39-41, 05403-788220 Bielefeld: Westerfeldstr. 35 0521-892428; Georgsmarienhütte: Glückaufstr. 10, 05401-460707

Halle (Westf.): Alleestr. 2, 05201-445

Oelde: Geiststr. 7, 02522-3141

Osnabrück: Lortzingstr. 5, 0541-27610 Steinhagen: Bahnhofstr. 19, 05204-80261



Jahreslosung 2026

ndacht von Regionalbischof Friedrich Selter zur Jahreslosung 2026: "Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!" (Offb 21,5)

Die Jahreslosung ist eine Zusage an eine verwundete Welt: Eine Welt, die von Kriegen zerrissen, von Katastrophen ge-

zeichnet und von menschlichem Versagen geprägt ist. Und doch ist diese Welt nicht verloren. In ihr lebt die Hoffnung, dass Gott alle ihre Wunden heilt. Das ist keine fromme Vertröstungslyrik. Gottes "Neu" beginnt nicht erst "dann und dort", sondern schon jetzt und hier. Jeder Akt der Versöhnung, jede Geste der Barmherzigkeit, je-

der Einsatz für Frieden und zur Schonung unsere Mitwelt wirft schon ein Licht auf diese neue Welt. Sie ist schon im Werden! Der Apostel Paulus schreibt: "Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur" (2 Kor 5,17). Das heißt: Wir sind nicht nur Zuschauer, sondern Mitwirkende an Gottes Heilung der Welt. "Alles neu!" ist zugleich Trost, Zuspruch und Anspruch.

Christinnen und Christen wissen, dass sie nicht alles Leiden beseitigen und schon gar nicht die Welt heilen können. Alles andere wäre vermessen. Aber wenn sie die Zusage Gottes hören, dann lehnen sie sich nicht zurück und denken: "Dann soll

er mal machen. Wird auch langsam Zeit." Sondern sie stehen auf und setzten sich für das ein, worauf sie hoffen, mit ihrer Kraft und ihren Gaben. Und sie laden andere ein, mitzumachen und das ihre einzubringen.

Die neue Welt, die Gott verheißt, ist eine Welt des Friedens, der Gerechtigkeit und

Barmherzigkeit. Das bedeutet konkret: Keine Bomben mehr. die Städte zerstören. Keine Flutkatastrophen, Existenzen wegspülen. Keine Pandemien, die Familien auseinanderreißen. Keine Ausbeutung der Natur auf Kosten ihrer Vielfalt. Und keine Armen mehr, die unter den Augen

der Reichen verachtet und im Elend leben. Gottes "Neu" ist die Antwort auf alles Leid der Schöpfung. Auf vieles davon könnte die Menschheit selbst hinwirken, wenn sie nicht von Egoismus beherrscht wäre. Noch ist Gott nicht alles in allen. Dennoch: Seine Liebe, seine Gerechtigkeit und sein Friede sind der feste Grund, auf dem wir stehen dürfen. In einer Welt voller Verunsicherung ist das die Hoffnung, die bleibt. "Alles neu!" ist ein Aufruf zum Vertrauen und zum Neubeginn.

Ihr Friedrich Selter Regionalbischof für den Sprengel Osnabrück



Stiftung Dissen

Große Straße 12 49201 Dissen Sina Baumgarten

Bürozeiten

Montag 10-12 Uhr 05421 / 934511

info@stiftung-dissen.

de

www.stiftung-dissen.de

Bankverbindung Stiftung Dissen

IBAN: DE25 2655 0105 1623 4050 30

BIC: NOLA DE 22 Sparkasse Osnabrück

Generationennetzwerk

05421 / 934511 AB Büro

0174 / 3560111 Ellen Gartmann

Familienlotsen

05421 / 934511

EKO-Team

eko@st-mauritius.de

Diakonie Pflegedienst

Große Straße 12

49201 Dissen

05421 / 5102



Hospizarbeit Südlicher Landkreis Osnabrück

Kirchstraße 6

49214 Bad Rothenfelde

0157 /30130876

astrid.graf@hospizverbund.de

www.hospizverbund.de

Schuldner- u. Insolvenzberatung

05401 / 8808950

Sozial- u. Schwangerenberatung

05401 / 8808930

Hausnotruf

05401 / 8808940

Suchtberatung u. Substitution

05401 / 3658710

info@suchtberatungsstelle.de

Freundeskreis Dissen Hilter e.V.

05409 / 372

Selbsthilfegruppe Zwänge

05409 / 4838

Telefonseelsorge

0800 / 1110111

Jugendtelefon

0800 / 1110333

Kirchenkreissozialarbeit

Stefanie Tigler 05422 / 940064

Westfechtel GmbH

- PLANUNG
- INSTALLATION
- LICHTIDEEN
- DATENNETZWERKE
- HAUSGERÄTE
- KUNDENDIENST
- TELEFONANLAGEN
- **□ KNX-ANLAGEN**



Menschen

Wir freuen uns über die Taufen:

Im August: Alexander Kramer

Ilya Neimann Oliviya Neimann Beene Warning

Im September: Lio Conrad

Enisa Geisemeier



Wir mussten Abschied nehmen von:

Im Juli: Friedrich-Wilhelm Nilson, 70 Jahre

Wilhelm Bechthold, 75 Jahre

Im August: Horst Kniebel, 88 Jahre

Monika Adams, geb. Eckert, 83 Jahre

Frank Enik, 52 Jahre

Sandra Frey, geb. Hartmann, 50 Jahre

Dieter Kanbach, 71 Jahre Friedel Rodefeld, 94 Jahre

Im September: Daniel Dumbrawa, 58 Jahre

Gisela Hillers, geb. Stürmann, 79 Jahre Marianne Varwig, geb. Brand, 92 Jahre



Im Oktober: Hildegard Hamersmeyer, geb. Steinbrügge, 92 Jahre

Margret Walkenhorst, geb. Moseler, 79 Jahre

Maria Goerke, geb. Kube, 93 Jahre Hanna Stolzmann, geb. Hartke, 85 Jahre

Hermann Huster, 82 Jahre

Im November: Inge Striewski, geb. Kanbach, 94 Jahre



15.000 m² Ausstellungsfläche und großer Ausstellungspavillon! WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

49176 Hilter, Steingarten 8-10 | \$\cong 05424 / 3 72 58 \\
www.grabmale-brueckner.de



Wort auf den Weg...

iebe Gemeinde,
ich frage mich, was ist eigentlich
die entscheidende Botschaft in den
vertrauten Versen der Weihnachtsgeschichte? Jede und jeder wird seine eigene Kernbotschaft in der Weihnachtsgeschichte finden. Mal sind es die Hirten
oder die dringliche Suche nach einer
Herberge. Für andere ist es der kleine
Stall in Bethlehem in dem Jesus zur Welt
gekommen ist und einer anderen ist genau dieser Stall mit Krippe zu sehr mit
Kitsch besetzt. Vielleicht sind es dann
die himmlischen Heerscharen, die die
Weihnachtsbotschaft verkündigen.

Für mich ist es der Engel, der den Hirten nachts auf dem Feld erscheint und in ganz einfachen Worten verkündigt: "Fürchtet euch nicht!" (Lk 2,10)

Ängste und Sorgen waren für die Menschen an der Tagesordnung. Ohnmächtig litten sie unter der Herrschaft des römischen Kaisers. Ohnmächtig, weil sie keine Hoffnung auf Besserung mehr hatten und um ihr Leben fürchteten. Genau in diese Ohnmacht hinein hat der Satz "Fürchtet euch nicht!" zum ersten Mal menschliche Ohren erreicht.

Dieses "Fürchtet euch nicht!" ist jedem einzelnen zugesagt: Es kündigt etwas Neues an. Mit der Geburt des Gottessohnes wendet sich die Perspektive auf die Welt. Ein größerer Machthaber als jeder weltliche König oder Kaiser wird geboren. Und seine Botschaft ist nicht eine politische, sondern eine göttliche, den Menschen zugewandte. In Jesus Christus wird uns verheißen, dass Gott seine Menschen – alle Welt – aus Sünde, Tod und Gewalt befreien will. "Friede auf

Erden" (Lk 2,14) geht von diesem Kind aus. Friede auf Erden, dass ist Gottes Botschaft an uns Menschen.

Und auch wir müssen das "Fürchtet euch nicht!" mit Inhalt füllen. Dieser Satz fordert uns auf, unsere Ängste und Sorgen, aber auch unsere Sehnsüchte und Hoffnungen auszusprechen und in diesen Satz hineinzulegen. Gottes Zusage, sein "Fürchtet euch nicht!" ist die Antwort auf unsere Ängste und Sorgen und gleichermaßen die Bestärkung für unsere Hoffnungen und Sehnsüchte.

Gott gibt uns Kraft, er ist mit uns unterwegs, auch wenn es schwierig wird in unserem Leben. Ich finde das gut, dass ich gerade in den schwierigen und unschönen Momenten darauf vertrauen kann, dass ich nicht alleine durchs Leben gehe, sondern Gott an meiner Seite ist und er ruft mir und uns zu: "Fürchtet euch nicht!"

Das wünsche ich Ihnen in der Adventsund Weihnachtszeit. Genießen Sie die Zeit mit Ihren Nächsten und lassen Sie sich nicht unterkriegen von der aktuellen Weltlage, sondern lassen Sie die Botschaft von Weihnachten, Gottes "Fürchtet euch nicht!" ganz tief in Ihre Herzen eindringen, damit Sie dort Ihre Kraft entfaltet.



Bleiben Sie behütet. *Ihr Pastor Jan Ketges*

Gemeindebüro

Am Kirchplatz 4, Hilter Ina Zieroth, Luise Rüter Bürozeiten: Mo.-Do. 10-12 Uhr Di. u. Do. 15-17 Uhr 05424 / 8391 info@st-mauritius.de www.st-mauritius.de

Bankverbindung St. Mauritius

IBAN DE77 2655 0105 1633 1084 59 BIC NOLA DE 22 Sparkasse Osnabrück

Pfarramt (Seelsorgebezirk Ost)

Vorsitzender des Kirchenvorstands P. Jan Ketges Schützenstr. 11, Dissen 05421 / 4741 jan.ketges@evlka.de

Seelsorgebezirk Süd

Pn. Petra Rauchfleisch 05401 /40901 petra.rauchfleisch@evlka.de

Seelsorgebezirk West

P. Sören Engler 05424 / 3989062 soeren.engler@evlka.de

Regionale Jugenddiakonin

Diak. Linda Lichter Am Kirchplatz 4, Hilter 05424 / 804756 linda.lichter@evlka.de

Regionale Seniorenarbeit

Diak. Cornelia Poscher Große Straße 12, Dissen 0179 / 4189769 cornelia.poscher@evlka.de

Friedhofsbüro

Große Straße 12, Dissen Monika Kröger Bürozeiten: Mo., Do. 9 - 11 Uhr Di. 16 - 18 Uhr 05421 / 4433 Fax 05421 / 934311 Friedhof.st.mauritiusdissen @evlka.de

Friedhof

Sven Barkschat Christian Hanus Schützenstr. 5, Dissen 05421 / 8633

Küster*in

Elke Walther, Borgholzhausen Versmolder Str. 19 0160 / 96629224 elke-walther@t-online.de Ursula Kries Jürgen Striewski

Kirchenmusiker*in

Irina Sterkel Auf der Heide 4, Hilter 05409 / 9809070 sterkel75@gmx.net

Sierd Quarré, Osnabrück 0176 /63245326 siqu64@gmx.de

Regenbogen-Kindergarten

Nordring 40, Dissen Leiter Thomas Bartsch 05421 / 2822 od. 934506 05421 / 934507 Kita-Regenbogen-Dissen@ ev-kitas-mellegmh.de

Kinder u. Jugend

Diak. Karin Wäcken Große Str. 12, Dissen 05421 / 934510 0163 / 6651278 karin.waecken@evlka.de